

An:

**Die aktuelle Wochenzeitung für Führungskräfte in der Informationstechnologie**

**KW36 IT1407**

Anwendungsbeispiele USB Device Server:

### **Endgeräte über das Netzwerk flexibel, sicher und wirtschaftlich nutzen**

Bis vor kurzem konnten Geräte, die via USB an PCs angeschlossen waren, nur lokal von einem Nutzer verwendet werden. Die maximale empfohlene Länge eines USB-Kabels beschränkte den Nutzungsradius auf fünf Meter. Werden Geräte über eine Netzwerkverbindung per USB Device Server angesteuert, lassen diese sich viel flexibler und mobiler nutzen. USB Device Server funktionieren wie eine virtuelle Verlängerung über das Netz. Mehrere Mitarbeiter können so ein USB-Gerät verwenden, so müssen diese nicht mehrfach angeschafft werden. Eine sichere Punkt-zu-Punkt-Verbindung sorgt für extra Sicherheit und gewährleistet, dass nur die Nutzer Zugriff haben, die dazu berechtigt wurden. Wie man Endgeräte in Unternehmen mit Hilfe eines USB Device Servers wirtschaftlich, sicher und flexibel nutzen kann, zeigen die Anwendungsbeispiele im Info-Download: **Ausführliche Informationen unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder Kzf.: (1)**

Kostenfreie Ratgeber-Broschüre

### **So schützen Firmenchefs ihr Unternehmen vor Wirtschaftsspionage**

Experten schätzen, dass durch Wirtschaftsspionage Unternehmen in Deutschland jährlich ein Schaden von rund 20 Milliarden Euro entstehen. Eine neue Informationsbroschüre der nordrhein-westfälischen Landesinitiative „secure-it.nrw“ gibt Tipps, wie mittelständische Firmen das Risiko minimieren können. Die vom NRW-Innovationsministerium geförderte Landesinitiative „secure-it.nrw“ warnt: erfolgreiche mittelständische Firmen geraten zunehmend ins Visier von Wirtschaftsspielen oder werden von internationalen Konkurrenten ausgespäht. Die kostenfreie Informationsbroschüre hilft kleinen und mittleren Unternehmen, sich vor Schaden durch Wirtschaftsspionage und Konkurrenzausspähung zu schützen. **Ausführlich Infos direkt unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder Kzf.: (2)**

Dokumentenmanagement im Anwender-Test

### **Jeden Monat das neue Organisationspaket gewinnen!**

Das beste Dokumentenmanagement-System hilft nicht weiter, wenn nicht auch der normale Anwender damit umgehen kann! Die neueste Version einer DMS- und Archivsoftware, die am 16. Juni 2008 erscheint, wurde mit Hilfe von regelmäßigen Usability-Tests kontinuierlich weiterentwickelt. Das System lässt sich intuitiv benutzen und Unternehmen sind dank diesem DMS einfach besser organisiert. Bereits nach kurzer Zeit hat man mühelos die richtigen Informationen, zur rechten Zeit am richtigen Ort. Die neue Version bietet noch mehr Automatisierung und flexible Einsatzmöglichkeiten. Dadurch lässt sich die DMS-Software an individuelle Branchenbedürfnisse anpassen. Anlässlich des Releases verlost der Hersteller monatlich bis Dezember eine Vollversion des Organisationspakets: **Weitere Informationen unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder kostenlos anfordern mit Kzf.: (3)**

IT-Experten aufgepasst:

### **MCSE-Qualifizierung und vieles mehr mit flexiblem E-Learning**

Qualifizierte IT-Spezialisten gehören zu den gefragten Fachkräften. Der MCSE (Microsoft Certified Systems Engineer) ist die Premium-Zertifizierung für IT-Profis im Bereich Design, Einsatz und Wartung von Netzwerkumgebungen. Das hier angebotene MCSE-Programm bietet die Prüfungsvorbereitung per E-Learning in deutscher Sprache - im eigenen Lerntempo, am eigenen Computer. Im Komplettpaket sind außerdem die Original-Microsoft Press-Unterlagen enthalten. Das Training kommt vom führenden E-Learning Experten und Microsoft Gold Certified Partner. Zahlreiche weitere IT-Kurse sind im Angebot. **Ausführliche Informationen unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder anfordern mit der Kzf.: (4)**

Erfolgsfaktor aktuelle Netzwerkdokumentation:

### **Netzwerk-Recovery ohne Dokumentation – ein reines Desaster!**

Wenn das IT-Netzwerk „steht“ ist für ein schnelles Recovery eine aktuelle IT-Dokumentation unabdingbar. Die Praxis zeigt, dass IT-Mitarbeiter in der Regel nicht über die nötige Zeit für aktuelle Dokumentationen verfügen und sich die Geschäftsleitung der Problematik einer nicht existenten Dokumentation erst bewusst wird, wenn beispielsweise die Produktion IT-bedingt steht. Diese missliche Situation löst die Software „DocuSnap“ effizient und professionell u.a. mit Features für tagesaktuell verfügbare Netzwerklpläne, Hard- und Softwareübersichten und Berechtigungen im Netzwerk. DocuSnap besticht durch den praxisbezogenen Mix der kaufmännischen und technischen Funktionen. **Ausführliche Informationen unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder kostenlos mit der Kzf.: (5)**

Die tausendfach bewährte, zukunftsweisende Lösung:

### **GS-AUFTRAG 2008 setzt auf SQL-Datenbanktechnologie!**

Wollen Sie Ihre Warenwirtschaftsabläufe optimieren? Mit der tausendfach bewährten Standardlösung GS-AUFTRAG haben Sie Ihre Auftragsbearbeitung und Warenwirtschaft fest im Griff. Erstellen Sie mühelos sämtlichen Schriftverkehr – vom Angebot über Auftragsbestätigung und Lieferschein bis zur Rechnung. Die neue Version 2008 läutet bei GS-AUFTRAG die Generation zukunftsweisender Datenbanktechnologie ein. Erfahren Sie welche Vorteile GS-AUFTRAG 2008 für Sie in puncto Datensicherheit, Stabilität und Schnelligkeit bringt, - mit neuer SQL-Datenbank. **Weitere Infos unter [www.ititpro.com](http://www.ititpro.com) oder Kzf.: (6)**

**ANTWORT-FAX an: (0 72 1) 15 11 8 11**

Lesernummer:

▶  Ja, senden Sie mir bitte kostenlos ausführliche Informationen zu den vorgestellten Themen mit den Kennziffern:

Anrede/ Name: \_\_\_\_\_

Funktion/ Abt.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

01  02  03  04  05  06